

Das Programm für die Neue Filmbühne von Do. 17.05. bis Mi. 23.05.

Best Exotic Marigold Hotel

Donnerstag, Sonntag
13:00 Uhr
frei ab 6 Jahren

Regie: John Madden UK/2011

11. Woche

Sieben Engländer im höheren Alter (Bill Nighy, Maggie Smith, Tom Wilkinson, Judi Dench, Celia Imrie, Penelope Wilton, Ronald Pickup) reisen aus den unterschiedlichsten Gründen nach Indien und landen alle im „Best Exotic Marigold Hotel,,“, das seine besten Zeiten schon hinter sich hat. Das Hotel, das von einem hoch-motivierten jungen Inder (Dev Patel) aus der Krise wieder zu altem Ruhm geführt werden soll, versprüht dennoch seinen ganz eigenen Charme. Und schon bald überträgt sich die magische Wirkung Indiens auf die Gruppe der Reisenden - bei jedem der Sieben auf seine ganz eigene Art. . .

Jean Tinguely

Donnerstag bis Dienstag
17:15 Uhr
frei ab 0 Jahren

Regie: Thomas Thümena Schweiz/2011

OmU

2. Woche

„Es bewegt sich alles – Stillstand gibt es nicht!„ Der 1925 geborene Künstler Jean Tinguely war wie eine seiner verrückten Maschinen, die sich vor den Augen der Zuschauer selbst zerstört hat: ein Meilenstein der modernen Kunstgeschichte, für viele eine einzige Provokation und ein anarchistischer Draufgänger, der sich durch seine grenzenlose Energie beinahe selbst zugrunde richtete. Vor allem aber sprengte er zeitlebens alle Konventionen – nicht nur in seiner Arbeit, sondern auch privat.

Medianeras

Donnerstag bis Mittwoch
21:00 Uhr
frei ab 6 Jahren

Regie: Gustavo Taretto RA D/2011

OmU

1. Woche

„Buenos Aires in den Zeiten der virtuellen Liebe“ heißt es auf dem Filmplakat zu „Medianeras“ und das beschreibt ziemlich gut, worum es in Gustavo Taretto's Film geht: Buenos Aires und die Liebe. Auf vor allem stilistisch sehr originelle Weise beschreibt Taretto wie ein Mann und eine Frau um die 30, lange nebeneinander her leben, bis sie sich schließlich im Gewusel der Metropole finden.

Monsieur Lazhar

Sonntag
11:00 Uhr
frei ab 0 Jahren

Regie: Philippe Falardeau Kanada/2011

7. Woche

Wie geht die westliche Welt mit Trauer um? Diese Frage verhandelt der kanadische Film „Monsieur Lazhar“ – dieses Jahr für den Oscar als Bester Ausländischer Film nominiert – anhand einer Schulklasse, in der nach dem Selbstmord einer Lehrerin der aus Algerien stammende Bazhir Lazhar unterrichtet. Ein schöner, gut beobachteter Film, mit erstaunlich überzeugenden Kinderdarstellern.

Superclassico

Donnerstag, Samstag bis Sonntag
15:15 Uhr
Mittwoch
19:00 Uhr
frei ab 12 Jahren

Regie: Ole Christian Madsen DK/2011

4. Woche

In Dänemark avancierte sie zum Publikumshit - kein Wunder, denn die temperamentvolle Beziehungskomödie „Superclassico ... meine Frau will heiraten!“ um einen nordischen Ehemann, der seine Frau kurz vor der Scheidung von ihren jungen Latin Lover in Buenos Aires wieder zurückgewinnen will, macht einfach gute Laune. Vor allem Dogma-Queen Paprika Steen („Das Fest“) beweist bei diesem turbulenten Culture-Clash erneut ihre Leinwand-Präsenz. Mit dem bewährten Konzept des klassischen „Fish-out-of-Water“-Szenarios sorgt der ehemalige Dogma-Regisseur Ole Christian Madsen zudem für absurde Situationskomik und erfrischenden Wortwitz.

Und wenn wir alle zusammenziehen?

Donnerstag bis Dienstag

Regie: Stéphane Robelin F DE/2011

7. Woche

19:00 Uhr

Mittwoch

17:00 Uhr

Fünf enge Freunde gründen eine Wohngemeinschaft. Fünf Charaktere, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Fünf lebenslange Freundschaften, fünf Probleme mit dem Älterwerden. Ein schöner Film über das Älterwerden, der mit einer tollen Besetzung aufwarten kann.

frei ab 6 Jahren